

Oskar Steffens - ein MTV-Langstreckentalent mit Zukunft

Siege des C-Schülers beim Bültelauf und Küstenmarathon



MTV-C-Schüler Oskar Steffens läuft von Erfolg zu Erfolg

Er liebt den Langlauf – und das zeigt er auch bei seinen überlegenen Erfolgen in der letzten Zeit: Der erst neunjährige Oskar Steffens, Leichtathlet beim MTV 49 Holzminden, entpuppt sich immer mehr als ein Langstreckentalent mit Zukunft. Den bisherigen Höhepunkt seiner noch jungen Karriere setzte er nach dem Sieg im Holzmindener Bülte-Lauf mit dem Gewinn des Küstenmarathons in Otterndorf bei Stade.

Oskar ist nicht erst neuerdings für seine Laufbegeisterung bekannt: Bereits im Winter startete er beim Pokallauf der LF Lüchtringen und verließ das Weserdorf als Sieger des anspruchsvollen Geländelaufs. Im traditionellen Bültelauf, ausgerichtet vom MTV Altendorf, wagte er sich auf die Fünf-Kilometer-Runde und verdeutlichte von Beginn an seine Anwartschaft auf den ersten Platz in der C-Schüler-Klasse. Am Ende hatte der MTVer über eine Minute Vorsprung vor Kieran Jones aus Lütmarsen.

Der Küstenmarathon in Otterndorf war die nächste große Herausforderung für Oskar, dessen Vater – selbst ein passionierter Hobbyläufer – in familiärer Verbundenheit zu dem Ort bei Stade die Gelegenheit wahr nahm, seinen Sohn auch dort zum Lauf über fünf Kilometer anzumelden. Ein Blick auf die Ergebnislisten der Vergangenheit offenbarte die Chance auf einen vorderen Platz, und so entschloss man sich kurzerhand für einen Start im nördlichen Niedersachsen.

Der Küstenmarathon ist eine phantastisch organisierte Veranstaltung in freundlicher und familiärer Umgebung, die anlässlich des Welt-Kindertages mit Hilfe vieler Vereine und öffentlicher Träger ein buntes Rahmenprogramm und attraktive Siegerehrungen besonders für die Jüngsten bietet. Die Organisation mit den unterschiedlichen Laufstrecken sorgt dafür, dass die Wettkämpfe für alle Klassen störungsfrei ablaufen und dass alle Läufer beim Zieleinlauf vor zahlreichen Zuschauern einen würdigen Rahmen finden.

Auch für Oskar war der Wettbewerb ein tolles Erlebnis. Er startete aus dem hinteren Läuferfeld, kämpfte sich bei gleichmäßigem Tempo aber immer weiter nach vorn und ließ auf den zwei Runden durch die Altstadt viele ältere Läufer noch hinter sich. Sein beachtlicher Schlusspurt und der Jubel der Zuschauer trugen ihn dann als Sieger in unter 22 Minuten ins Ziel – mit deutlichem Abstand vor dem Zweiten, Luca Zierott vom ATS Cuxhaven.

Einen besonderen Eindruck und sicherlich Motivation für seine läuferische Zukunft erhielt er durch die Vorstellung der teilnehmenden afrikanischen Läufer, deren Eleganz und Schnelligkeit ihn besonders faszinierten. Vielleicht wird man ja eines Tages auch von Oskar wie einst von Dieter Baumann als „weißem Kenianer“ sprechen.